

Pressemitteilung 04 / 2016

Institutioneller Fonds der ILG erwirbt Einzelhandelsimmobilien für € 140 Mio.

- _ Der Spezialist für Einzelhandelsimmobilien ILG investiert für seinen ersten institutionellen Fonds
- _ Erste Transaktion für neuen Spezialfonds der ILG im Volumen von € 140 Mio. erfolgreich abgeschlossen
- _ Fonds plant € 260 Mio. an weiteren Zukäufen

München/Hamburg, 01. September 2016 - Seit über 30 Jahren ist die ILG Gruppe auf großflächige Einzelhandelsimmobilien spezialisiert. Die zur Gruppe gehörende ILG Capital GmbH legte gerade den ersten als offenen Spezial-AIF konzipierten Fonds „ILG Einkaufen Deutschland I“ auf und plant Gesamtinvestitionen von rund € 400 Mio. in großflächige deutsche Einzelhandelsimmobilien. Aufgrund der langjährigen Erfahrung und des exzellenten Netzwerkes der ILG konnten bereits sechs großflächige Einzelhandelsimmobilien mit einem Volumen von rund € 140 Mio. für den Fonds erworben werden. „Darüber hinaus haben wir eine umfangreiche Pipeline für weitere Ankäufe und sind mit einigen Verkäufern bereits in sehr konkreten Gesprächen, sodass wir mit weiteren Ankäufen noch in 2016 rechnen“ so Florian Lauerbach, geschäftsführender Gesellschafter der ILG.

Bei den sechs Einzelhandelsimmobilien handelt es sich um Objekte der HBB Hanseatische Betreuungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH. Die Objekte in Ingelheim, Ahlen und Walsrode hat der Fonds bereits am 1. August dieses Jahres übernommen, am 1. Januar 2017 folgt die Übernahme des Marktcenters Uelzen und des Nidder Forums. Ende 2017 wird schließlich das Fachmarktcenter in Plettenberg in den Besitz des Fonds übergehen.

„Wir arbeiten bereits lange und sehr erfolgreich mit der ILG Gruppe zusammen. Diese Zusammenarbeit zeichnet sich durch eine gute Partnerschaft und eine absolute Verlässlichkeit aus“, berichtet Harald Ortner, Geschäftsführer der HBB, und ergänzt: „Sicher arbeiten beide Unternehmen auch so gut zusammen, weil wir eine ähnliche Philosophie vertreten: Beide Unternehmen blicken auf eine lange Tradition zurück, sind weiterhin inhabergeführt und definieren sich über den ehrwürdigen Kaufmanns-Begriff.“ Uwe Hauch, geschäftsführender Gesellschafter der ILG Holding GmbH, lobt die attraktiven Objekte der HBB: „Die HBB hat ein Talent dafür, baulich und vertraglich ausgefeilte Einzelhandelsimmobilien an lokal attraktiven Standorten zu entwickeln. Wir wissen, dass wir hier Qualität kaufen.“

Informationen zu den Objekten

Neue Mitte Ingelheim: Auf einem Areal unmittelbar in der Innenstadt realisierte die HBB das Einzelhandels- und Dienstleistungszentrum Neue Mitte. Hier wurde durch die Integration bekannter Namen als Ankerbetriebe die fehlende Strahlkraft erzeugt. Das neue Areal besteht aus vier Komplexen. Neben einem REWE-Frischemarkt auf rund 3.000 m² Verkaufsfläche sind auf jeweils zwei Ebenen auch ein C&A Family Store und ein Kaufhaus Müller ansässig sowie vielfältige weitere Ladenlokale von Mode bis Dienstleistung. Parken können die Besucher des Zentrums auf rund 430 Stellplätzen sowohl ebenerdig wie auch in einer großzügigen und einladenden Tiefgarage.

Fachmarktimmoblie Ahlen: Stadträumlich ein neuer Eingang zur Fußgängerzone und für die Bürger eine sinnvolle Ergänzung des Einkaufsangebots – das ist das Geschäftshaus in Ahlen. Auf einem rund 3.300 m² großen Grundstück entstand ein zweigeschossiges Gebäude, damit wurde eine jahrelange Brache beseitigt. Eine dort befindliche Tiefgarage mit 40 Stellplätzen blieb erhalten. Die Mietflächen von rund 3.600 m² sind vollständig an Mieter wie das Textilhaus C&A, die Drogerie Rossmann, der Schuhanbieter Reno und das Haushaltswaren- und Einrichtungsgeschäft Depot vermietet. Zusätzlich ergänzt ein Gastronomie-Angebot das Geschäftshaus.

Fachmarktcenter Walsrode: Für das Center wurde ein Bestandsgebäude zum Teil abgerissen, teilweise modernisiert und durch zwei weitere Neubauten ergänzt, die nun einen zentralen ebenerdigen Parkplatzbereich mit rund 100 Stellplätzen umfassen. Die Architektur mit einer abwechslungsreichen Fassade aus Klinker- und Putzanteilen passt sich den örtlichen Gegebenheiten an. Als Nutzer standen schon die Ankermieter C&A und Netto fest, außerdem haben sich ein dm-Drogeriemarkt, Depot und Anbieter aus dem Bekleidungs- und Sportbereich sowie Dienstleistungs- und Gastronomiebetriebe neu angesiedelt. Insgesamt steht eine Gesamtmietfläche von ca. 7.200 m² zur Verfügung.

Marktcenter Uelzen: Auf einem ehemaligen Parkplatzgelände am innenstadtnahen alten Marktplatz in Uelzen wurde 2014 ein zweigeschossiges Marktcenter errichtet. Auf rund 8.000 m² Verkaufsfläche bietet es neben einem großen REWE-Center einen dm-Drogeriemarkt, einen Aldi sowie weitere Shops aus dem Textil-, Einzelhandels-, Dienstleistungs- und Gastronomiebereich. Das Center verfügt über rund 670 Stellplätze. Es entstanden etwa 100 neue Arbeitsplätze.

Nidder Forum: Das Center wurde in enger Zusammenarbeit mit der Stadt geplant und innerhalb kurzer Zeit realisiert. Es ist Teil der „Neuen Mitte Nidderau“. Ankermieter sind u.a. REWE, dm und AWG. Der erste Spatenstich für die Erschließungsstraße Gehrener Ring fand am 7. November 2014 statt, der Baubeginn des Centers war im April 2015. Die Gesamtinvestitionen – inklusive Stadtplatz – betragen rund 30 Millionen Euro. Durch das Center sind in Nidderau circa 190 Arbeitsplätze entstanden. Das Management übernimmt die HBB.

P-Center Plettenberg: In Plettenberg errichtet HBB aktuell ein zeitgemäßes, intelligent geplantes Fachmarktzentrum mit einer Verkaufsfläche von rund 3.950 m². Der an die Versorgungssituation vor Ort angepasste Mietermix umfasst den Versorger Hit, eine Drogeriemarktfiliale von dm sowie den Modeanbieter Charles Vögele und K+K Schuhe. Durch diese Angebote baut das Fachmarktzentrum die Versorgungsfunktion der Innenstadt aus – Synergieeffekte in der Umgebung sind beabsichtigt und zu erwarten. Die Eröffnung des Fachmarktzentrums soll im Mai 2017 stattfinden.

Die Administration des Fonds erfolgt durch die IntReal als Service-KVG.

Über ILG:

Die eigentümergeführte ILG Gruppe ist ein führender Investor und Manager für Handelsimmobilien mit über 30-jähriger Erfahrung. Mit den Geschäftsfeldern Kapitalverwaltung, Asset Management und Center Management bietet die ILG ihren Investoren und Kunden ein voll integriertes Betreuungskonzept für Handelsimmobilien über alle Phasen ihres Lebenszyklus. Das Gesamtinvestitionsvolumen der ILG übersteigt € 1 Mrd. Aktuell verwaltet die ILG rund 570.000 m² an Handelsflächen. Die Vermietungsquote liegt bei 99%.

Über die HBB:

Die HBB-Firmengruppe mit Sitz in Hamburg ist seit über 45 Jahren in der Immobilienbranche als Investor und Projektentwickler tätig. Bundesweit wurden Einzelhandels-, Büro-, Hotel-, Senioren- und Wohnimmobilien errichtet. Die HBB versteht sich als spezialisierter Investor mit dem Anspruch, langfristig erfolgreiche Werte zu schaffen. Statt auf kurzfristige Gewinnmaximierung wird auf Nachhaltigkeit und Verträglichkeit der Immobilien gesetzt. Die HBB ist ein inhabergeführtes Unternehmen und verfügt im Bauträgerbereich über ein gut ausgebildetes Team von rund 50 Mitarbeitern. Die HBB Centermanagement GmbH & Co. KG, welche die Verwaltung und das Management der Einzelhandelsobjekte übernimmt, betreut Shopping-Center unter anderem in Gummersbach, Hanau, Nidderau, Ingelheim, Langenhagen und Hamburg-Langenhorn.

Abdruck honorarfrei – Belegexemplar erbeten –

Pressefotos: Downloadmöglichkeit: [Objektbilder](#) und [Personenbilder](#)

Ansprechpartner für die Presse: Martin Brieler

ILG Vertriebs GmbH
Landsberger Straße 439
81241 München
T +49 . 89 . 88 96 98 . 65
m.brieler@ilg-gruppe.de
www.ilg-gruppe.de

Harald Ortner
HBB Hanseatische Betreuungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH
Brooktorkai 22
20457 Hamburg
T +49 40 60 09 07 . 110
ortner@hbb.de
www.hbb.de